

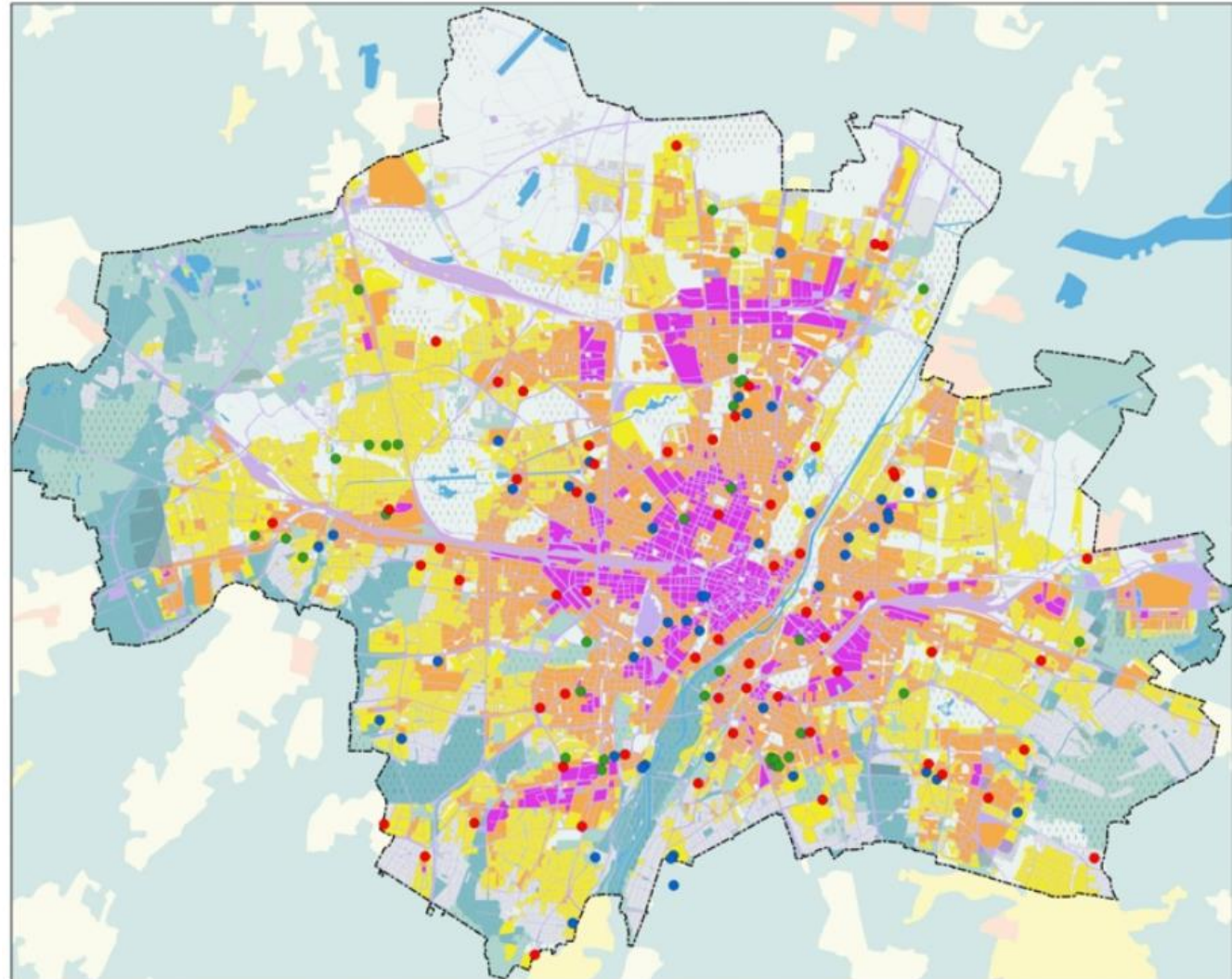
# Hitzemaßnahmenplan für stationäre Einrichtungen

Aus der Praxis für die Praxis

**Dr. phil. Julia Schoierer**

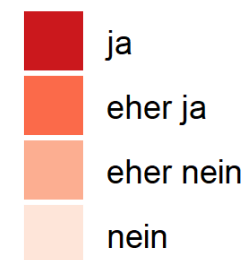
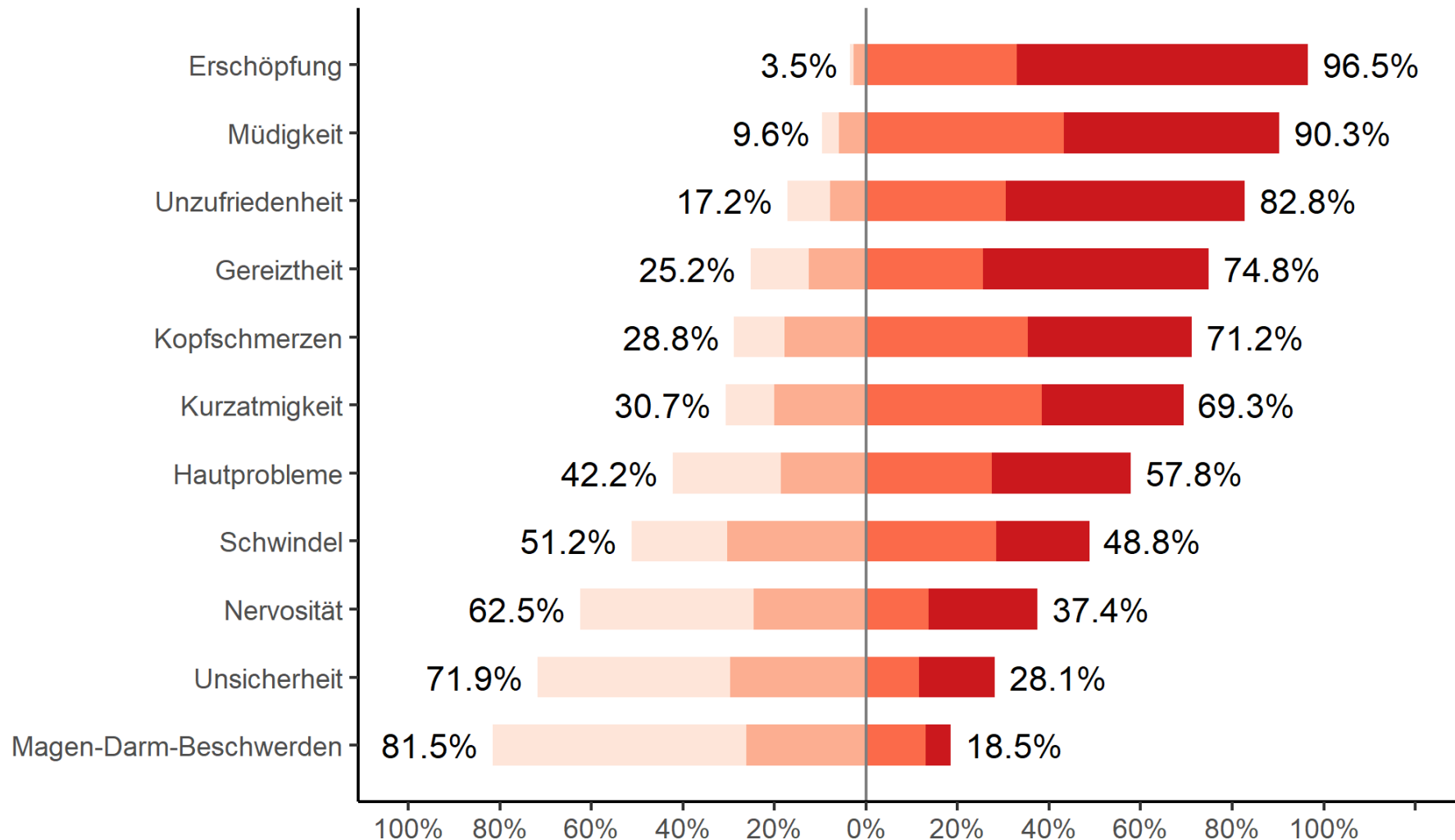
Klinikum der LMU München, Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin

## Wärmeinseleffekt in München



# Risikogruppe Gesundheits- und Pflegeberufe (N= 428)

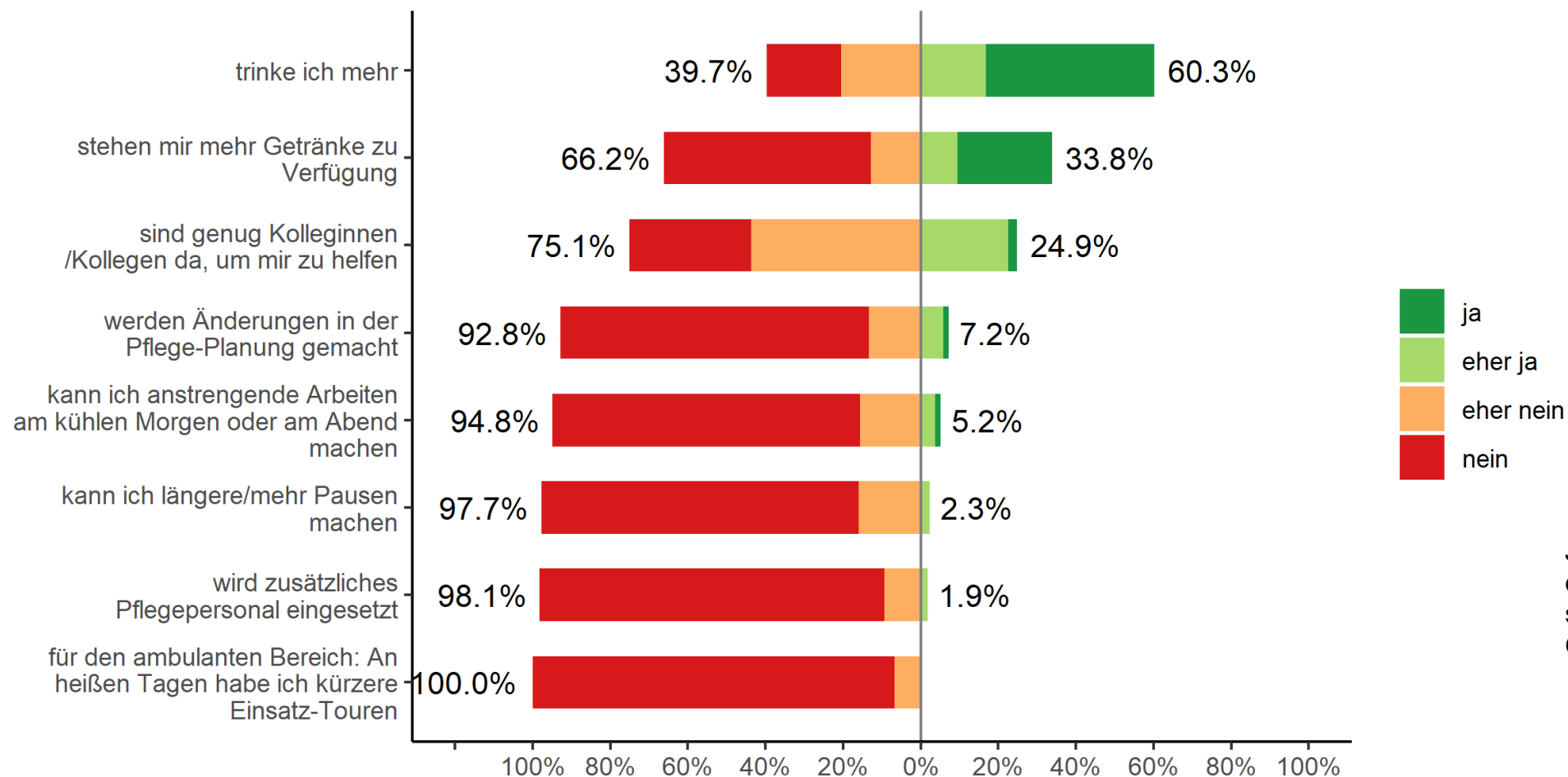
## Arbeit in Schutzkleidung an heißen Tagen führt zu...



Jegodka, Y., et al., 2021. Hot days and Covid19 - unusual heat stress for nursing professions in Germany.

# Risikogruppe Gesundheits- und Pflegeberufe (N = 428)

## Welche Gegenmaßnahmen werden getroffen?



Jegodka, Y., et al., 2021. Hot days and Covid19 - unusual heat stress for nursing professions in Germany.

# Gesundheitlicher Hitzeschutz – wie strukturierbar?

## Zeitliche Aspekte

### ▪ Zeithorizont

- **Kurzfristige (akute) Maßnahmen**  
(Innenräume kühlen, Kleidung anpassen, Flüssigkeitszufuhr, ...)
- **Mittelfristige Maßnahmen** (Schulung der Mitarbeitenden, evtl. Ehrenamtlichen, Informationen an die Angehörigen, ...)
- **Langfristige Maßnahmen** (Hitzeschutz in der eigenen Einrichtung, Netzwerk aufbauen,...)



## Sensibilisierung & Befähigung

Wer ist für den gesundheitlichen Hitzeschutz verantwortlich?

Wer sollte sensibilisiert/befähigt werden?

Wie gelingt Sensibilisierung? Was ist wichtig zu beachten? (z. B. Ansprache, Kommunikationskanäle, Formate)

Was funktioniert bereits gut?

Welche vorhandenen Materialien können wir nutzen? (z. B. [www.klimawandelundbildung.de](http://www.klimawandelundbildung.de), [www.hitze.info](http://www.hitze.info), [www.klimamenschgesundheit.de](http://www.klimamenschgesundheit.de))



# Sensibilisierung und Kommunikation

Kommunikationspartner  
**außerhalb** und **innerhalb** der Einrichtung



# Hitzemaßnahmenplan für stationäre Pflegeeinrichtungen



[www.klimawandelundbildung.de](http://www.klimawandelundbildung.de)

## Besonderes Merkmal – Adressaten:


- Leitungsebenen
- Qualitätsmanagement
- Alle Berufsgruppen
- Schulungsmaterial
- Informationsschreiben




# Hitzemaßnahmenplan


[www.klimawandelundbildung.de](http://www.klimawandelundbildung.de)

## Hitzemaßnahmenplan

 [Hitzemaßnahmenplan für stationäre Einrichtungen der Altenpflege - Empfehlungen aus der Praxis für die Praxis](#)

## Kopiervorlagen

 [Gut durch die Sommerhitze in der stationären Pflege - Die wichtigsten Tipps auf einen Blick](#)

 [Gesund durch die Sommerhitze - Die wichtigsten Tipps auf einen Blick](#)

 [Informationen für die Küche](#)

 [Informationen für die ärztliche Praxis und die Apotheke](#)

 [Kommunikationspartner außerhalb und innerhalb der Einrichtung](#)

 [Die wichtigsten Tipps für Besucherinnen/Besucher und Angehörige](#)

## Hitzemaßnahmenplan

### für stationäre Einrichtungen der Altenpflege

Empfehlungen aus der Praxis für die Praxis



# Checkliste – pflegerischen Unterstützungsbedarf beim Trinken erkennen

- Ist es für den Bewohner schwer, selbst für seine Flüssigkeitszufuhr zu sorgen?
  - Vergisst er zu trinken?
  - Erkennt er sein Getränk **nicht**?
  - Fehlt die Motivation zu trinken?
- Äußert sich der Bewohner **nicht**, wenn er etwas trinken möchte?
- Besteht eine eingeschränkte Beweglichkeit?
  - Zittert der Bewohner?
  - Kann er den Trinkbecher **nicht** selbständig füllen und halten?
  - Ist eine Unterstützung der Kleiderwahl erforderlich?
  - Sieht er schlecht?
  - Hat er Schmerzen?
- Bestehen Einschränkungen beim Trinken?
  - Hat der Bewohner eine Schluckstörung?
  - Ist das Durstgefühl reduziert?
  - Leidet er unter Übelkeit oder Geschmacksveränderungen?
  - Hat er eine Munderkrankung wie z. B. Mundsoor (weißer Mundpilz), Aphten oder Zahnprobleme?
- Besteht eine Inkontinenz?
- Sorgt er sich, die Toilette **nicht** mehr rechtzeitig zu erreichen?
- Leidet er an chronischen Erkrankungen, die einen Einfluss auf den Flüssigkeitshaushalt haben (z. B. Herzinsuffizienz, Niereninsuffizienz)?
- Gibt es eine akute Erkrankung (z. B. Durchfall, Fieber, Infektion), die zu erhöhtem Flüssigkeitsverlust führt?
- Besteht eine hohe Atemfrequenz, Atemnot oder Hyperventilation?
- Besteht Adipositas?
- Nimmt der Patient Medikamente ein, die in der Auflistung auf den Seiten 66-68 zu finden sind?

# Struktur-Prozess-Ergebnisqualität für die Küche

## Der Mitarbeiter in der Küche kennt die Problematik und handelt danach

Strukturqualität	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Der Mitarbeiter der Küche kennt den besonderen Bedarf an Trinken und Ernährung an heißen Tagen.</li> </ul>
Prozessqualität	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Der Mitarbeiter der Küche stellt an heißen Tagen den Essensplan auf Erfrischungsgetränke und leichtes Sommeressen um.</li> </ul>
Ergebnisqualität	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ An heißen Tagen werden Erfrischungsgetränke und leichtes Sommeressen angeboten.</li> </ul>
Hilfsmittel	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Maßnahmen für die Küche &amp; Hauswirtschaft (Seite 36)</li> <li>■ Infoblatt für die externe Küche – Informationen für die Küche (Seite 64)</li> </ul>

# Maßnahmen

## Organisatorisches

### ▪ Risikopersonen überwachen

- Wer ist besonders gefährdet?
- Regelmäßige Kontrolle (z.B. Körpertemperatur)
- Verlegung in kühlere Räume

### ▪ Angehörige einbinden

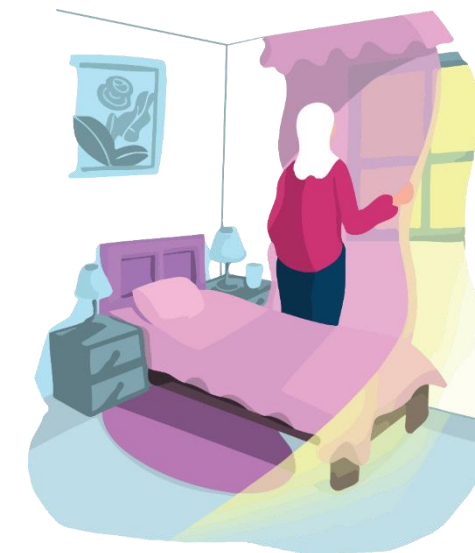
- Kleidung
- Trink- und Essverhalten
- Kontaktaufnahme
- Wohnumgebung anpassen (z.B. Schlafstätte)

### ▪ Medikamente prüfen lassen

- Lagerung beachten
- Überprüfung der Medikamente durch die Ärzt\*innen vor dem Sommer

### ▪ Aktivitäten anpassen

- Unternehmungen morgens
- Therapieangebote anpassen
- Hitzestunden meiden
- „coole“ Orte finden



<http://www.klinikum.uni-muenchen.de/Bildungsmodule-Aerzte/de/bildungsmodule-plan/hitzemassnahmenplan/index.html>

## Hitzeschutz – auch zum Schutz der Mitarbeitenden



**erholende Nachtruhe**, ausreichend Erholung zwischen den Arbeitstagen



**Raumklima kontrollieren** und beeinflussen – Verschatten, nachts kühlen, nicht notwendige wärmeabgebende Geräte ausschalten

# Hitzeschutz – auch zum Schutz der Mitarbeitenden



Informiert und vorbereitet sein – Hitzewarnung des DWD, Absprache im Team (Zuständigkeiten festlegen), **Schulungen und passendes Infomaterial** bereitstellen



**Vorrausschauend Planen** – Tätigkeiten und Raumplanung überdenken  
Schlafmangel und Partnersystem bei Schichtdienst ggf. berücksichtigen

## Hitzeschutz – auch zum Schutz der Mitarbeitenden



Über den Tag verteilt **viel trinken**, kostenfreie Getränke verteilen, gute Erreichbarkeit gewährleisten



Gesund essen – wasserreiche und leichte Kost  
**Sommerspeiseplan** installieren

# Hitzeschutz – auch zum Schutz der Mitarbeitenden



Luftig kleiden, **Arbeitskleidung anpassen**, ggf. Puls Kühler, Kühlwesten



**Körper kühlen** – kühles Wasser über die Arme



**Kühlende Außenanlagen** für Erholungsphasen schaffen  
Häufigere Pausen einlegen





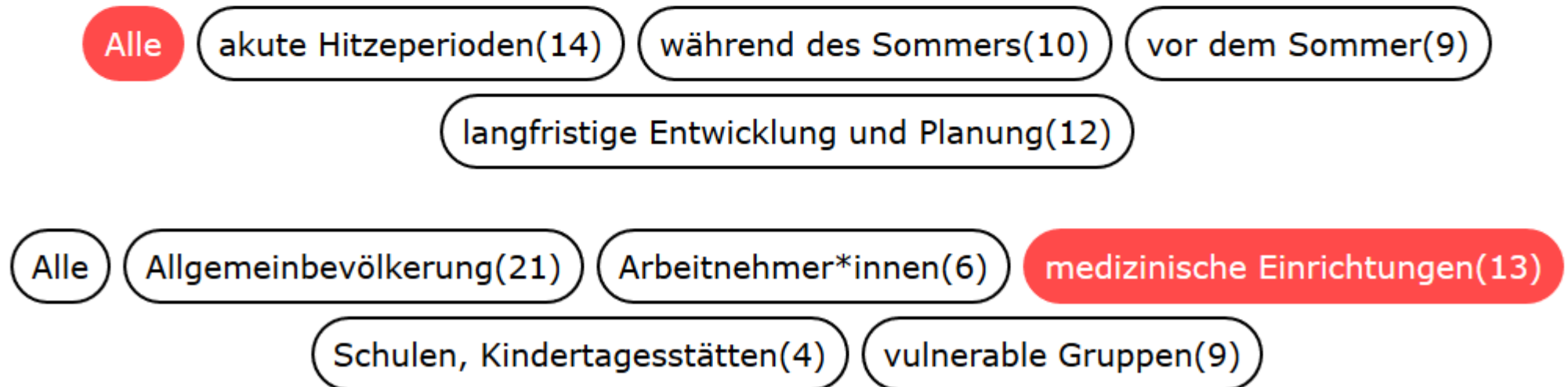
# Kompetenter Hitzeschutz für Ihre Kommune

Ihre Kommune benötigt besseren Hitzeschutz?  
Sie möchten etwas unternehmen?  
Wir haben da etwas zusammengestellt.

[Maßnahmen finden >](#)

# Maßnahmen-Katalog

Stöbern Sie in unserem Katalog und finden Sie Maßnahmen, die Sie in Ihrer Kommune umsetzen können, um die Bevölkerung besser vor Hitze zu schützen. Sie können gezielt nach Maßnahmen filtern, die sich kurz-, mittel- oder langfristig umsetzen lassen und die sich an bestimmte Zielgruppen richten.



# Listung der Maßnahmen

## Hitzeschutzpläne in Senior\*innen- und Pflegeeinrichtungen und bei ambulanten Diensten

systematische Hitzevorsorge in sensiblen Einrichtungen

[zur Maßnahme >](#)

## Schulung von Personal in Pflegeeinrichtungen

Hitzeschutz von pflegebedürftigen Menschen

[zur Maßnahme >](#)

## Notfallpläne in Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen

zum Schutz der Patient\*innen und Bewohner\*innen während Hitzeperioden

[zur Maßnahme >](#)

## Überwachung des Morbiditätsgeschehens

Monitoring der hitzebedingten Krankheitsfälle

[zur Maßnahme >](#)

## Kühlung von Gebäuden

insbesondere Kindertagesstätten, Arztpraxen, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen

[zur Maßnahme >](#)

## Sommerlicher Wärmeschutz an Gebäuden

für angenehme Innenraumtemperaturen

[zur Maßnahme >](#)

## Hitzeangepasste Betreuungsschlüssel

Schutz von pflegebedürftigen Personen während akuter Hitzeperioden

[zur Maßnahme >](#)

## Schulung von Ärzt\*innen und ambulantem Pflegepersonal

Hitzeschutz von vulnerablen Gruppen

[zur Maßnahme >](#)

## Überwachung des Mortalitätsgeschehens

Monitoring der hitzebedingten Sterbefälle

[zur Maßnahme >](#)

## Hausbesuche bei älteren Menschen

durch Ärzt\*innen, Praxismitarbeitende und ambulante Pflegedienste

[zur Maßnahme >](#)

## Eindrücke aus der Praxis im Frühsommer 2023



Senioren- &  
Pflegeheim  
Vincentinum  
München

Zum Beispiel:

- ✓ Reaktivierung des Brunnens
- ✓ Aufstellen von Mini-Planschbecken zum Füße abkühlen
- ✓ Flexible Gestaltung und Nutzung der Außenanlagen

## Eindrücke aus der Praxis

### Organisatorisches

Zum Beispiel:

- ✓ Hol- und Bringdienst per Rikscha
- ✓ Umstellung auf einen Sommerspeiseplan
- ✓ Installation eines neuen Getränkesystems
- ✓ Aktive Ansprache von Ehrenamtlichen
- ✓ Einbezug von Angehörigen auch in Bezug auf Investitionen (z.B. Ventilatoren)
- ✓ Schulungen und Informationsweitergabe über Aushänge, Infoschreiben, etc.

## Eindrücke aus der Praxis im Frühsommer 2023

Wir wünschen uns:

- ✓ Bezahlbare luftige Arbeitskleidung für den Sommer
- ✓ Hitzemanager\*in zur Entlastung der Pflege
- ✓ Refinanzierung des pflegerischen Mehraufwands zum Hitzeschutz
- ✓ Finanzierung baulicher Maßnahmen

**Umwelt und Gesundheit**

**Herzlichen Dank**

Institut und Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und  
Umweltmedizin  
AG Globale Umweltgesundheit  
Ziemssenstr. 5  
80336 München

Dr. Julia Schoierer, [julia.schoierer@med.uni-muenchen.de](mailto:julia.schoierer@med.uni-muenchen.de)